

# Minikartierungen in Speyer 2021

- durchgeführt als Aktionen des Speyerer Tags der Artenvielfalt 2021 -

- Der „Speyerer Tag der Artenvielfalt“ ist traditionell eine Gemeinschaftsaktion von Umweltamt, Stadtbücherei, Bieneninitiative, Verein Forschungswerkstatt und Rucksackschule, die alle 2 Jahre durchgeführt wird.
- Coronabedingt konnten die bewährten Experten-Exkursionen für Schulklassen und Kindergruppen in 2021 nicht stattfinden.
- Stattdessen erfolgten **punktuelle Erfassungen von Pflanzen und Tieren im Siedlungsbereich** als Minikartierungen.

# Rahmenbedingungen

- Anmelden konnte **sich jede/r mit entsprechenden Fachkenntnissen** zu einer Tierart oder -gruppe, zu Pflanzen, Flechten oder Pilzen.
- **Die KartiererInnen wählten ihr Thema selbst aus.**
- **Die Form der Einreichung der Ergebnisse war flexibel.**  
(Fotodoku, Artenliste, Lageplan und/oder ähnliches)
- Zeitaufwand 4 Stunden
- **Adressat für die Ergebnisse ist die Untere Naturschutzbehörde.**

# Zielsetzungen

- Arterfassungen als Grundlage der Entwicklung gezielter Schutz- und Fördermaßnahmen
- Arterfassungen im Hinblick auf mögliche Fragestellungen der Unteren Naturschutzbehörde
- Arterfassungen als Grundlage von Öffentlichkeitsarbeit (für Stadtnatur sensibilisieren und begeistern)
- Neue Kontakte zu Personen knüpfen, die über besondere Kenntnisse zu einer Art oder Artengruppe verfügen

# Themen der Minikartierungen 2021

# Bäume und Sträucher im Woogbachtal

- Nina Glaser -



# Vogelstimmen im Woogbachtal

-Inge Trageser-Glaser-



# Was wächst hinter unserem Haus?

-Doris Hoffmann-



**Biodiversität  
Sportplatz  
Normandgelände  
/ Fauna  
-Christoph Kohler-**

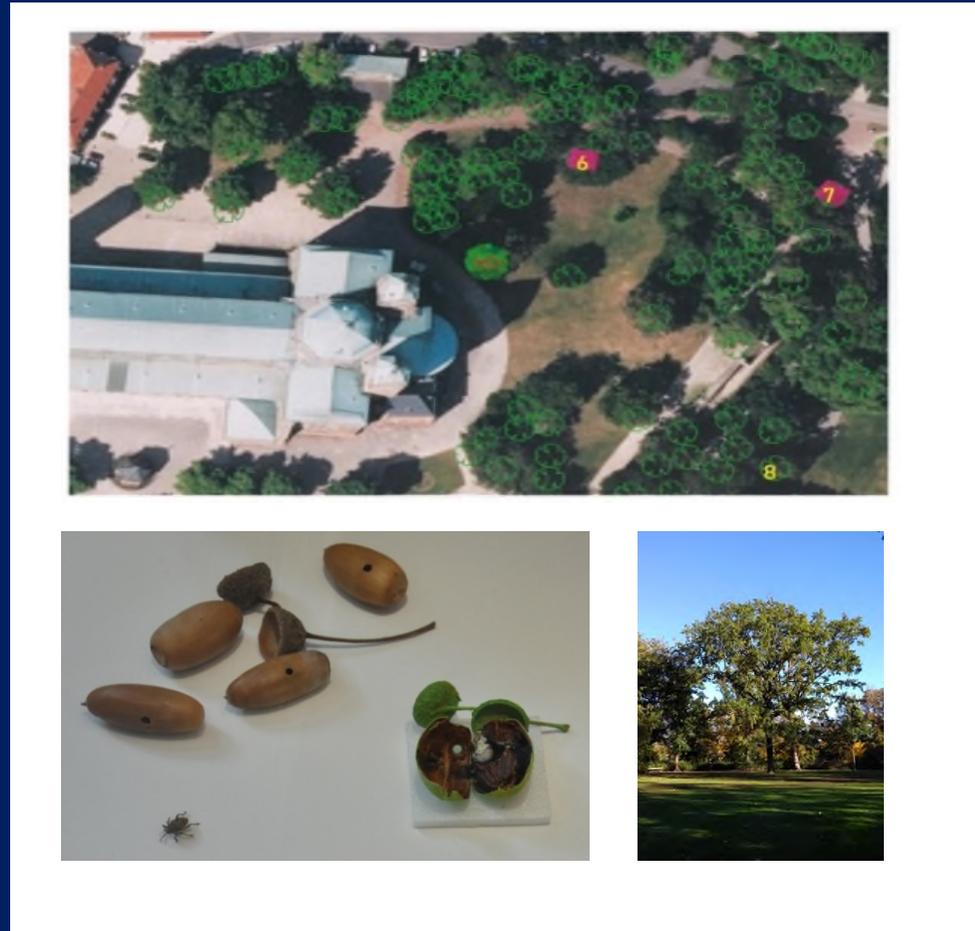


**Biodiversität**  
**Sportplatz**  
**Normandgelände**  
**/ Flora**  
**-Claudia Weber-**



Vorkommen von  
*Temnothorax*  
*nylanderi*\*  
im Domgarten

-Lioba Leibig-



\**Nylanders Schmalbrustameise*

# Ergebnisse

-Grundsätzliches-

# In den Blick gerückt

- Biotopflächen im Übergangsbereich  
Siedlung / Umland
- Brachflächen innerhalb der Stadt
- Lebens- und Erlebnisraum städtische  
Grünfläche

# Basis nächster Schritte

- Dokumentation (Lebensraum Stadtnatur, Artenvielfalt, schutzwürdige Gehölze etc.)
- Hinweise auf Konflikte (illegale Grünschnittentsorgung, fehlende Biotopstrukturen, Pflegekonflikte etc.)
- Empfehlungen bzgl. Schutz, Pflege, Entwicklung
- Anregungen zum Naturerleben (Bestimmungsass, Ameisenexkursion etc.)

Vielen Dank